

Labspitze 2223m
 Gebreinspitze 2167m
 Aignerhöhe 2104m

Radstädter Tauern



Blick von der Trimminger Alm zur Gebreinspitze ganz links im Bild (links), weiter oben rückt die Labspitze ins Blickfeld (rechts)

Charakteristik:

Schöne Rundtour über dem kleinen Weiler Wald unmittelbar beim Südportal des Tauerntunnels bei Zederhaus, der Aufstieg erfolgt ziemlich direkt (teilweise durch steilen Wald) über die Trimminger Alm zum ersten Ziel der Rundtour, der Labspitze, nach kurzem Gegenanstieg folgt mit der Gebreinspitze der zweite Gipfel dieser Runde und nach einer kurzen flachen Querung zur Aignerhöhe beginnt die genußvolle Abfahrt hinunter zur Muhrer Alm. Der schwierigste Teil der Runde ist der steile Wald zwischen Neuseßwirtalm und Trimminger Alm, anschließend folgt mäßig schwieriges Tourengelände bis zum Gipfel.

Hangausrichtung/Exposition: überwiegend westseitig	Dauer: Aufstieg: 2,5 - 3 Std. Abfahrt: 1 Std. Höhendiff.: 980 Hm	Schwierigkeit: II-III
Talort: Zederhaus (1205m)	Stützpunkte: unterwegs keine	Karte: ÖK 156

Ausgangspunkt:

Parkplatz am Ende der Fahrmöglichkeit im Weiler Wald unweit des Südportales des Tauerntunnels; von Zederhaus der bezeichneten Strasse ins Riedingtal folgen bis zum Parkplatz am Ende der Fahrmöglichkeit (gut 6 km von Zederhaus);

Tourenverlauf:

Vom Parkplatz rechts entlang des Weges aufwärts über das Tauerntunnelsüdportal und kurz durch den Wald aufwärts zur Neuseßwirtalm, 300m taleinwärts kurz rechts abwärts und über den Kesselbach. nun durch den steilen Wald entlang des alten Almweges aufwärts bis zur Almstrasse und entlang dieser zur Trimminger Alm. Nun in nordöstlicher Richtung unterhalb der Felswände der Zwillingswand in den Ecksattel und links hinauf zum flachen Gipfel der Labspitze (Vorsicht, ostseitig hohe Felsabbrüche -



Wechten!). Nun nordwestwärts hinab in einen flachen Sattel und kurz steil hinauf auf die Gebreinspitze. Von dieser in Richtung Stampferwand weiter und unter dieser zur Aignerhöhe queren.

Abfahrt: von der Aignerhöhe über die schönen westseitigen Hänge hinunter zur Aigner Alm und weiter zur Muhrer Alm, anschließend Tal auswärts zum Ausgangspunkt